



04.07.2015  
Seite 1 von 2

## Dreifacher Karateweltmeister in Herrieden

### Nikolai Pouraki zum zweiten Mal bei den Shotokan Tigern

Am vergangenen Samstag hatten die „Jungtiger“ der Karateabteilung der SG Herrieden, Shotokan Tiger, den inzwischen dreifachen WKU (World Kickboxing and Karate Union) Weltmeister zu Gast. Nach kurzer Zugehörigkeit im Kader des deutschen Karateverbandes unter dem damaligen Bundestrainer Antonio Leuci wechselte Pouraki 2011 in den Verband des ehemaligen Spitzenkämpfers Toni Dietl, Ravensburg. Nach zwei Qualifikationsturnieren berief man Pouraki 2011 in den Kader der WKU. Dort wurde er im selben Jahr deutscher Meister. Im darauffolgenden Jahr holte er sich in Orlando, USA, bei seiner ersten WM gleich den Titel. Diesen verteidigte er erfolgreich im Herbst 2013 auf Zypern. Und letztes Jahr in London schaffte er das Tripple. Pouraki war bereits im letzten Jahr erstmals bei den Tigern. So war die Freude auf beiden Seiten entsprechend groß. Wie im Vorjahr begann der Event für die Karatekids bereits am Freitag. Nach dem Training wurde die Halle mit den Wettkampfmatten ausgelegt. Diese wurden kurzerhand zum gemeinsamen Schlafplatz umfunktioniert. Nach einem reichlichen Abendessen wurde zunächst im Freien, und dem einsetzenden Regen ausweichend, in der Halle noch ordentlich der Bewegungsdrang befriedigt. Am Samstagmorgen dann fanden sich alle Jungtiger mit ihren Übungsleitern, welche ihren Schlaf „bewachten“ beim Frühstück ein, welches ihr Sensei Michael Braunbarth höchstpersönlich zubereitet hatte, ein. Ab 10:45 Uhr übernahm dann der dreifache Champion das Kommando. Mit großem Eifer folgten die Jungtiger seinen Anweisungen.

Nach über einer Stunde Training stand dann die „Raubtierfütterung“ an. Fünf fleißige „Tigermütter“ hatten hierzu große Töpfe und Schüsseln mit Pasta, Soße und Salat gezaubert. Diese Pause nutzte Oberbürgermeister Alfons Brandl, um Nikolai Pouraki die Gelegenheit zum Eintrag ins goldene Buch der Stadt Herrieden zu bieten. In diesem stehen nun bereits drei Karateweltmeister, Maria Weiß 2009, Gitti Krauß 2012, und nun nach 2014 auch in 2015 Nikolai Pouraki.





04.07.2015  
Seite 2 von 2

## Dreifacher Karateweltmeister in Herrieden

---

Gestärkt bewältigten danach alle nochmals über eine Stunde Training mit Pouraki. Dieser bescheinigte danach Sensei M. Braunbarth, das die Gruppe außerordentlich motiviert und höchst aufmerksam dem Training folgte. Er erklärte sich auch gerne zu einem weiteren Besuch, vielleicht schon im nächsten Jahr, bereit. Am Ende waren alle, Jungtiger, Betreuer bzw. Übungsleiter und Pouraki einer Meinung:



***Ein gelungener Tag!***